



UNIVERSITÄTSMEDIZIN  
MAGDEBURG

# PRESSEMITTEILUNG

Referat für Presse-  
und Öffentlichkeitsarbeit

## 5. Magdeburger Aortensymposium der Universitätsmedizin Magdeburg

*Diagnostik- und Therapiemöglichkeiten von Erkrankungen der  
Hauptschlagader mit dem Schwerpunkt Aortendissektion Typ A*

Am 27. September 2023 findet von 18:00 bis 20:00 Uhr im Gesellschaftshaus Magdeburg das 5. Magdeburger Aortensymposium statt. Die Experten der Universitätsmedizin Magdeburg, Prof. Dr. med. Jens Wippermann, Direktor der Universitätsklinik für Herz- und Thoraxchirurgie Magdeburg und Prof. Dr. med. Zuhir Halloul, Bereichsleiter Gefäßchirurgie der Universitätsklinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Transplantationschirurgie Magdeburg, haben dieses Forum gemeinsam organisiert und laden herzlich dazu ein.

Ziel der Veranstaltung ist es, die aktuellsten Diagnostik- und Therapiemöglichkeiten von Erkrankungen der Hauptschlagader vorzustellen und gemeinsam zu diskutieren. Das Symposium richtet sich an interessierte ärztliche Kolleg:innen.

Um 18:00 Uhr eröffnet Prof. Wippermann das Symposium mit einer Begrüßung. Anschließend werden Experten der Universitätsklinik für Herz- und Thoraxchirurgie Magdeburg sowie der Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin Magdeburg ihre Vorträge halten und gemeinsam über einen interessanten Fall berichten. Prof. Dr. Hendrik Schmidt von der Klinik für Kardiologie und Diabetologie vom Klinikum Magdeburg wird zum Thema Aortendissektion Fallbeispiele aus der internistischen Sicht vorstellen.

Die akute Aortendissektion Typ A gehört zu den lebensbedrohlichen Notfällen in der Herzchirurgie. Plötzlich auftretende stechende Brustschmerzen gehören zu den wichtigsten Symptomen. Die Schmerzen werden durch einen Einriss der innersten Wandschicht der Aorta verursacht. Dadurch dringt Blut in die Gefäßwand ein und spaltet diese auf. Der Riss kann an verschiedenen Abschnitten der Aorta auftreten. Je nach Abschnitt der Aorta, der betroffen ist, wird nach zwei Typen von Aortendissektion unterschieden. Dr. med. Ingo Slottosch, leitender Oberarzt von der Universitätsklinik für Herz- und Thoraxchirurgie Magdeburg befasst sich in seinem Vortrag mit der Therapie einer Typ A-Aortendissektion und stellt die Behandlung mit einem ASCYRUS-Stent, vor.

Die Aorta oder auch Hauptschlagader ist das zentrale Gefäß im Blutkreislauf. Blutgefäße sind in erster Linie für den Transport des Blutes durch den Organismus verantwortlich. Die größte Arterie unseres Körpers ist eine von der linken Herzhälfte abgehende Hauptschlagader, welche sauerstoffreiches Blut über abzweigende Arterien in verschiedene Körperbereiche befördert. Etwa fünf Liter pro Minute fließen bei einem Erwachsenen in Ruhe durch sie hindurch.

**Ögelin Düzel**

Referentin Pressearbeit  
Vorstandsbereich Marketing, Kommunikation  
und Medien

Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.  
Leipziger Str. 44  
39120 Magdeburg

Telefon: +49 391 67-28200  
Telefax: +49 391 67-28201

E-Mail: [pressestelle@med.ovgu.de](mailto:pressestelle@med.ovgu.de)  
[www.med.uni-magdeburg.de](http://www.med.uni-magdeburg.de)

Datum  
22.09.2023

Dieses Symposium wird von mehreren Partnerabteilungen der Universitätsmedizin Magdeburg ausgerichtet und spiegelt die enge und hoch spezialisierte Zusammenarbeit wider. Dort werden alle Krankheiten der Hauptschlagader - von der geplanten Operation bis hin zu den lebensbedrohlichen Notfällen - in enger interdisziplinärer Zusammenarbeit therapiert. Alle Vortragenden sind ausgewiesene Spezialisten auf ihrem Gebiet und bieten fachübergreifende Einblicke in die Herausforderungen, die die Erkrankungen der Hauptschlagader mit sich bringen.

*Veranstaltungsort:  
Gesellschaftshaus Magdeburg  
Schönebecker Straße 129  
39104 Magdeburg  
Beginn: 18:00 Uhr  
Anlage: Flyer*